

Ja^ZZ Programm

Freitag
4. Oktober
20.00 Uhr

Jam-Session mit Jazz hits Folk a.l.s.o. kulturcafé



Freitag 3. Januar 20.30 Uhr Jam-Session mit Pascal Bartel & Johann Wilhelm Kilger a.l.s.o. kulturcafé



Freitag 8. November 20.00 Uhr Jam-Session
mit Friday's Future
of Jazz III
a.l.s.o. kulturcafé



Freitag 7. Februar 20.00 Uhr Jam-Session mit **iGrooved** a.l.s.o. kulturcafé



Samstag
9. November
ab 20.00 Uhr

Musiker*innen aus der Region Jazz-Heimspiel a.l.s.o. kulturcafé



Freitag 28. Februar 20.00 Uhr Konzert Clemens Gottwald PRISMA a.l.s.o. kulturcafé



Freitag 13. Dezember 20.00 Uhr "Jazz im Prediger" **Lucia Cadotsch AKI** Prediger



Freitag
7. März
20.00 Uhr

Jam-Session mit **Double-U** a.l.s.o. kulturcafé



Freitag 20. Dezember

20.00 Uhr

Jam-Session mit Come Sunday a.l.s.o. kulturcafé



Samstag 29. März 20.00 Uhr Konzert Malstrom a.l.s.o. kulturcafé











- Recording
- **W** Mixing
- Mastering
- Komposition

Ihr Tonstudio für Jazz, Rock und Pop.

www.jam-in-studio.de

4 0 71 71 - 87 67 14





Newsletter abonnieren:

Möchten Sie regelmäßig über unsere bevorstehenden Verstaltungen informiert werden? Dann abonnieren Sie unseren Newsletter. https://www.jazzmission.de/newsletter



Jazz Jam-Session Oktober/November

Jazz hits Folk -Verjazzen Folklorelieder

Christoph Braun (tp) Andreas Kümmerle (q) Thorsten Meinhard (b) Max Gerwien (perc)

Der Opener versteht es meisterlich, aus traditionellen Folkloremelodien den "Jazzgehalt" zu focussieren und dadurch die zeitlose Schönheit dieser Musik in einem ganz neuen Glanz erstrahlen zu lassen.

> Freitag 4. Oktober 2024 20.00 Uhr a.l.s.o. kulturcafé Eintritt frei!



Friday's Future of Jazz III -Der Auftakt zum Heimspiel 2024

Thilo Schimmele (g) und Musikschüler*innen

Jazzgitarrist Thilo Schimmele weiht Schüler*innen in die Geheimnisse der improvisierten Musik ein. Zum bereits dritten Mal präsentieren sich die Zukunftsjazzer*innen der Session.

Freitag 8. November 2024 20.00 Uhr a.l.s.o. kulturcafé Eintritt frei!



Im Anschluss an den jeweiligen Opener ist die Bühne frei für alle spielwütigen Musiker*innen.

Jazz

Heimspiel mit Musiker*innen aus der Region

Samstag 9. November 2024 a.l.s.o. kulturcafé Eintritt frei/Spende erwünscht!

20.00 Uhr

Voichenko

Olga Voichenko (voc) Yaron Stavi (b) Christoph Braun (tp) Eberhard Budziat (tb, tu) Matthias Flum (g) Max Gerwien (perc)

Im Sommer 2022 nahm die aus Kiew stammende Sängerin Olga Voichenko Kontakt zur hiesigen Jazzszene auf, nachdem sie kriegsbedingt die Ukraine verlassen musste. Sie ist Professorin für Pop-Jazz Gesang an der Kyiv National University of Culture and Arts in Kiew und Gewinnerin des "Grand Prix of the International Jazz Contest, vocal nomination" in Tokyo, Japan. Sie tourte bereits durch viele Länder und mittlerweile ist sie auch im Großraum Stuttgart mit mehreren Ensembles aufgetreten. Das neue Sextett widmet sich nun auch ukrainischer Folklore, die durch die Arrangements von Eberhard Budziat in ein neues Gewand gehüllt werden und damit das weite Feld von Jazz und Weltmusik betreten.





21.30 Uhr

Abstrakt Orchester

Moritz von Woellwarth (comp, tb) Luzie Micha (tp, flh) Markus Ehrlich (ts) Steffen Dix (ts) Heiko von Roth (bcl) Zacharias Zschenderlein (g) Johannes Billich (p) Georg Bomhard (b) Peter Hinz (perc) Thomas Wörle (dr)

Das Abstrakt Orchester ist groovig genauso unterwegs, wie frei dahinschwebend, berührt den Blues, lässt Choräle erklingen und improvisiert, was das Zeug hält. Lebendige Musik, enorme Freude am Spiel, unerwartete Wendungen von flirrender Schönheit und halsbrecherische Parcours – das Abstrakt Orchester navigiert im Zickzackkurs zwischen den musikalischen Welten. Die Essenz bleibt aber der Jazz. Inspiriert von großen amerikanischen Vorbildern wie Duke Ellington, Gil Evans oder Miles Davis, bedient sich das Abstrakt Orchester gleichzeitig aus dem reichen Schatz der europäischen Musikkultur. Globaler Sound und feste Verankerung in einer kreativen Spielkultur verbindet die Musiker des Orchesters seit bald 20 Jahren.

"In der Summe bietet das Abstrakt Orchester balladesken Kammerjazz mit Bigband-Feeling und einigen von Moritz von Woellwarth klug hineinarrangierten Eisschollen. Intelligent, frisch, lebendig." Wolfgang Nußbaumer, Schwäbische Post Jazz im Prediger

In Zusammenarbeit mit Schwäbisch Gmünd Kulturbüro

Freitag 13. Dezember 2024 20.00 Uhr/Einlass 19.30 Uhr Prediger Schwäbisch Gmünd

Lucia Cadotsch AKI

Quartett - Schweiz, England, USA

Herausragende Stimme der europäischen Jazzszene -Lucia Cadotsch, die mit dem deutschen Jazzpreis ausgezeichnet wurde, ist eine der wichtigsten und spannendsten Künstler*innen des zeitgenössischen Jazz. Die mehrfach preisgekrönte Sängerin und Produzentin hat mit AKI ein neues Quartett gegründet, das mit berührenden, gefühlvollen Kompositionen und einer Besetzung bestehend aus einigen der brillantesten und markantesten Instrumentalisten des zeitgenössischen Jazz besticht. Lucia Cadotsch hat ihren unverkennbaren Sound weiter intensiviert - AKI ist eine schwebende Melange aus Jazz, Art-Pop und elektrisierender Salonmusik. Wie jedes von Cadotschs Projekten wirkt auch dieses frisch und neu.



Vorverkauf inkl. 24,- Euro i-Punkt Schwäbisch Gmünd

Abendkasse 26,- Euro Ermäßigt/Mitglieder 13,- Euro* * Ermäßigungen für im VVK erworhene Karten werden an der Abendkasse zurückerstattet.

Lucia Cadotsch voc Jozef Dumoulin/ Manuel Schmiedel p Phil Donkin kb James Maddren dr



Und auch wenn diese Vielseitigkeit zu Lucia Cadotschs Markenzeichen geworden ist, trägt ihre Musik immer eine unverkennbare Handschrift - mit ganz eigenem, sofort wiedererkennbaren Sound und einer wandelbaren Alt-Stimme, die auf sehr natürliche und direkte Art und mit einem gewissen Understatement enorme Intensität entfaltet. Nach vielen Ausflügen in die unterschiedlichsten Formate hat sich Lucia Cadotsch auf AKI bewusst für die Besetzung eines klassischen Jazzguartetts entschieden. Und doch durchstößt sie auch hier immer wieder die Leitplanken des Jazz, beschreitet mit ihren Songs unkonventionelle Wege und entzieht sich herkömmlicher Kategorisierungen. Auch die Entstehung der Musik von AKI ist besonders durch einen kollektiven Kompositionsprozess, der es allen Mitwirkenden ermöglichte, individuell zu glänzen und zugleich gemeinsam die Kompositionen zur vollen Wirkung zu bringen. Die Band trägt die Sängerin auf eine umarmende Art, das stilistische Spektrum ist nach allen Seiten offen. "Am wichtigsten ist mir, dass Musik einen Vibe hat", betont Lucia Cadotsch. "Jede Komposition hat ihre eigene Atmosphäre und Charakter. Ich vertraue im Entstehungsprozess meinem Gefühl. Berührt es mich, oder berührt es mich nicht."

Auf bemerkenswert subtile Weise singt Lucia Cadotsch über gesellschaftliche Themen, die sie gerade umtreiben. In Melodien, die so wirken, als wurden sie erträumt, bevor sie aufs Notenblatt kamen. Und in Reflexionen über persönliche Erfahrungen wie stereotype Rollenzuweisungen und deren Überwindung.

Jazz

Jam-Session
Dezember/Januar

JaZZ Jam-Session

Jam-Session Februar/März

Come Sunday — Es ist ein Jazz entsprungen aus einer Session zart und fein!

Sonja Felkel (voc) Reinhold Uhl (org, sax) Matthias Flum (g)

Zur Einstimmung auf das große Fest lässt der Opener Weihnachtslieder im Jazzgewand erscheinen und so den Stress der vergangenen Wochen vergessen. Weihnachten braucht einfach mehr Jazz!



Freitag
20. Dezember 2024
20.00 Uhr
a.l.s.o. kulturcafé
Eintritt frei!

Pascal Bartel & Johann Wilhelm Kilger – Von der Session zum Opener

Pascal Bartel (p, sax) Johann Wilhelm Kilger (dr)

Ein Opener als Mission: Die Nachwuchsmusiker haben sich erst durch die Session kennengelernt, deren Ende oftmals bis nach Mitternacht verlängert und werden ihr einen Opener zurückgeben.



Freitag 3. Januar 2025 20.00 Uhr a.l.s.o. kulturcafé Eintritt frei!

iGrooved A LatinJazzSoulFusion Explosion

Christian Bolz (sax) Marius Feilhauer (kb) Justinus Feilhauer (b) Max Gerwien (perc) Thomas Göhringer (dr)

Zwei Brüder an den Harmonien, zwei Rhythmustüftler an den Trommeln und ein Mal Eleganz am Tenor sind die Zutaten für ein explosives Musikfeuerwerk.

Freitag 7. Februar 2025 20.00 Uhr a.l.s.o. kulturcafé

Eintritt frei!



Double U –Different Types of Modern Jazz

Peter Winniger (sax) Volker Weis (g) Reinhard Straub (kb) Nico Walczyk (dr)

Geerdet im Modern Jazz unternimmt das Quartett immer wieder Fahrten in weit entfernte Musikwelten wie etwa Reggae, Tango oder Rock-Balladen.

> Freitag 7. März 2025 20.00 Uhr a.l.s.o. kulturcafé

Fintritt frei!



Im Anschluss an den jeweiligen Opener ist die Bühne frei für alle spielwütigen Musiker*innen.

Ja^Zz Konzert

Jazz Konzert

Clemens Gottwald "PRISMA"

Quartett - Köln

PRISMA ist das spektakuläre Debut-Album des aus Zimmerbach stammenden Posaunisten Clemens Gottwald. Erschienen ist es Anfang 2024 in der "Jazz Thing Next Generation"-Reihe Vol. 101.

PRISMA ist eine schillernde Bandbreite verschiedener Frequenzen. Hier treffen einfallsreiche Kompositionen und starke Melodien, wie in den alten Jazz-Songs der 20er Jahre, auf knackige Improvisationen und sauberes Ensemblespiel. Elektro-akustische Elemente und Klangsynthesen runden den elaborierten Sound der Band ab. Mit seiner ehrlichen Art und einer breiten stilistischen Offenheit bringt Clemens Gottwald auf seiner Posaune eine musikalische Bandbreite zum Ausdruck, die von Kid Ory bis Albert Mangelsdorff reicht.

In sanfter und doch sehr bestimmter Abstimmung mit seinem Ensemble bringt PRISMA durch Synergie-Effekte ans Licht, was zuvor ungehört war.



Clemens Gottwald tb, elec Jan Lukas Roßmüller p Conrad Noll kb Johannes Pfingsten dr

Freitag 28. Februar 2025 20.00 Uhr a.l.s.o. kulturcafé

Eintritt 16,- Euro Ermäßigt 8,- Euro Mitglieder 8,- Euro

Malstrom

Trio - Köln, Schweiz

Es ist ein musikalisches Kraftwerk aus Deutschland und der Schweiz – mit einem prächtigen Bart. Malstrom nutzt Klänge und Einflüsse aus Progressive Rock, Nu Metal und elektronischer Musik. Dank einer improvisatorischen Philosophie und komplexer Kompositionen lässt das Trio sie in einem neuen völlig neuen Gewand erscheinen. Der Sound der Band entsteht durch eine Mischung aus Jazz, freier Improvisation und Rockelementen der 90er Jahre. Durch das Fehlen eines Bassinstrumentes bleibt den Bandmitgliedern keine Ruhe. Die volle, manchmal brachiale Klangfassade wird durch die 8-saitige E-Gitarre, gnadenlosen Grooves und Ostinatos sowie Saxophon produziert. Malstrom - Ein wirbelnder Sog der in einem erloschenen unterirdischen Riesenvulkan verschwindet. Es ist ein ewiges Wechselspiel zwischen dem Abstürzen in die unendliche Tiefe des Meeres und dem Reiz des Risikos am Rande des Wirbels die Gefahr zu genießen. Sicherheit gibt es in jedem Fall nicht. Fische und anderes Meeresgetier meiden instinktiv die Nähe des Strudels, Menschen hingegen werden immer wieder Opfer ihrer nicht zu bezähmenden Neugier und wagen sich zu nahe heran.

Samstag 29. März 2025 20.00 Uhr a.l.s.o. kulturcafé

> Eintritt 16,- Euro Ermäßigt 8,- Euro Mitglieder 8,- Euro



Florian Walter sax Axel Zajac g Jo Beyer dr



Mitgliedschaft

Ich möchte in Zukunft Jazz in Schwäbisch Gmünd unterstützen und werde deshalb gerne Mitglied bei dem Verein Jazzmission e.V.

Der jährliche Unterstützungsbeitrag beträgt 55,- Euro bzw. 25,- Euro (ermäßigt bis 24 Jahre)

Name
Geburtstag
Straße
PLZ, Wohnort
Telefon
E-Mail
Einzugsermächtigung
Bank
IBAN
BIC
DIC .
DIC

Bitte senden Sie diesen Antrag ausgefüllt und unterschrieben an:

Jazzmission e.V.

c/o Thilo Schimmele In der Sue 28 73527 Schwäbisch Gmünd



trifft

Wein Magazin

Entdecken Sie Weine für Freunde! Bei uns erleben Sie entspannten Weingenuss, handverlesene Tropfen, mit persönlicher Beratung. Authentisch und immer mit Freude am Wein, kommen Sie vorbei und genießen Sie!

WEINHANDLUNG | EVENTLOCATION GESCHENKSERVICE | WEINPROBEN ONLINE WEINPROBEN



likes on social media

Besuchen Sie uns in Schwäbisch Gmünd

WEIN-MUSKETIER | Lindacher Str. 17 | Tel. 07171 38479 WeinMagazin | Kornhausstr. 23 | Tel. 07171 2524

www.weinmusketier-gmuend.de



Lassen Sie sich inspirieren. Hören Sie bei uns rein.



Vom rhythmischen Blues bis zur meisterhaften Präzision der Swing-Orchester, von romantischen Balladen bis zu spontanen Free-Jazz-Improvisationen bietet der Jazz eine nahezu unnachahmliche Vielfalt. Ähnlich variantenreich ist unser Angebot für alle finanziellen Ziele. Was immer auch bei Ihnen auf dem Programm steht: Hören Sie bei uns rein! www.ksk-ostalb.de